



Gemeindeamt Schattwald

A - 6677 Schattwald

Bezirk Reutte/Tirol

Tel. 05675/6695, Fax 6695-4

e-mail: gemeinde@schattwald.tirol.gv.at

05. Dezember 2016

7. Gemeinderatssitzung

PROTOKOLL

<u>Datum und Ort:</u>	29.11.2016 im Gemeindeamt Schattwald
<u>Beginn:</u>	20.00 Uhr
<u>Ende:</u>	23.30 Uhr
<u>Vorsitz:</u>	Bgm. Waltraud Zobl
<u>Anwesende:</u>	Bgm.Stv. Markus Huter, 1.GV Mag. Josef Lutz, 2. GV Dominik Rief, Robert Lenz, Birgit Hörbst, Reinhard Zobl, Eva Müller, Peter Döpfer, Martin Fiegenschuh, Walter Gstir;
<u>Entschuldigt:</u>	-----
<u>Nicht anwesend:</u>	-----
<u>Zuhörer:</u>	6 Personen
<u>Protokollführer:</u>	Markus Huter

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Unternehmenskennzahlen EWS August und Oktober 2016
4. Allgemeine Unternehmensinformationen EWS (Ergebnis Systemnutzungstarife, Ömag,...)
5. Information und Empfehlung des EWS und des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat hinsichtlich Kompetenzübertragung personeller EW Angelegenheiten, Beschlussfassung
6. Bericht des Überprüfungsausschusses
7. Beschlussfassung über die Höhe der Abgaben und Gebühren für das Jahr 2017
8. Vorlage bzw. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2017 incl. MFP bis 2021
9. Beratung und Beschlussfassung über Vergabe der Erschließung Kanal und Wasser für das Chaletdorf
10. Beratung und Beschlussfassung über Vergabe eines Leitungskataster und Rohrnetzberechnung für die Wasserversorgungsanlage Schattwald
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

zu 1.

Bgm. Waltraud Zobl begrüßt alle Anwesende und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Sie ersucht um eine Erweiterung der Tagesordnung zu Punkt 5 in a) **Informationen zu den EWS Statuten** und b) **Informationen und Empfehlung des EWS und des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat hinsichtlich Kompetenzübertragung personeller EWS Angelegenheiten, Beschlussfassung**, sowie Aufnahme des Punktes 10) Müllabfuhr.

Einstimmig

Das letzte Protokoll wird einstimmig genehmigt und unterzeichnet.

zu 2.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass neue Informationstafeln vom TVB angebracht werden. Das Arbeitsverhältnis mit Reinhold Fiegenschuh wurde durch Zeitablauf beendet. Eine Wiedereinstellung im Frühjahr wird angedacht.

zu 3.

Dem Gemeinderat wurden die Unternehmensfinanzen Stand August und Oktober 2016 dargelegt. Der Geschäftsführer ging hierbei auf folgende Fakten ein:

- Investitionsstände und Mittelverwendung
- Kontostände und Finanzaufstellung des Gesamtunternehmens
- Aufwands- und Ertragskennzahlen Stand Oktober 2016

Die Geschäftsführung stellte hier insbesondere Veränderungen gegenüber dem Vorjahr dar und gab Hintergrundinformationen zum Unternehmensausblick. Neben der positiven Entwicklung im Netzbereich konnte insbesondere der Installationsbereich 2016 weiter an Fahrt aufnehmen. Die entsprechende Entwicklung seit 2001 wurde dargelegt.

zu 4.

Vom Geschäftsführer wurden die endgültig vorliegenden Ergebnisse der Unternehmens- und Tarifprüfung der E Control bekannt gegeben, sowie der Hintergrund zu dem Sachverhalt erläutert. Im Rahmen der behördlich festgelegten Systemnutzungsentgelte wurde für den Netzbereich Tirol entsprechende Ausgleichszahlungen festgelegt, wobei die Zahler und Ausgleichsempfänger vorgetragen wurden. Das Elektrizitätswerk Schattwald ist im Rahmen der Ausgleichszahlungen Empfänger.

Die Höhe der für das Unternehmen generierten Ausgleichszahlungen können auf Wunsch beim EW Schattwald eingesehen werden.

Ergänzend wurde der Sachstand hinsichtlich Förderantrags KW Revitalisierung dargelegt.

Aufgrund der weiterhin positiven Unternehmensentwicklung stellt der Geschäftsführer der Gemeinde Schattwald im Geschäftsjahr 2016 einmalig eine um 10.000,00€ nochmals erhöhte Barentnahme zur Verfügung. In diesem Zusammenhang bedankte sich der Geschäftsführer insbesondere bei der Unternehmensbelegschaft und dessen Engagement zum Erreichen dieser Unternehmensziele im Rahmen der Sitzung.

Berichtet wurde ferner, dass das EW Schattwald an einem Alleinstellungsmerkmal bezüglich seiner Außenwahrnehmung arbeitet. Voraussichtlich im Frühjahr/Sommer 2017 sollen die Maßnahmen umgesetzt werden.

Der Gemeinderat wird herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier des EW Schattwald am 16.12.2016 in Schattwald eingeladen.

zu 5a.

Die durch den Geschäftsführer erarbeiteten Unternehmensstatuten wurden dem Gemeindegremium vorgetragen und Hintergrundinformationen erteilt. Zur Einarbeitung

wurden die Statuten im Vorfeld der Sitzung am Donnerstag den 24. November 2016 durch den Geschäftsführer an den Gemeinderat per Mail versendet.

Die Statuten wurden im Rahmen der Erstellung

- Einer juristischen Vorprüfung unterzogen
- Im Gemeindevorstand begutachtet
- Änderungswünsche des GV eingearbeitet
- Einer juristischen Prüfung unterzogen,

A) ob die angegebenen Paragraphen im Einklang und Bezug zur TGO stehen,

B) ob eventuelle Lücken und Bezüge zum Gesetz bestehen,

C) ob sonstige Widersprüche juristischer, textlicher oder sonstiger Art vorhanden sind,

D) ob Fallstricke für die Gemeinde enthalten sind,

E) ob Fallstricke für das Unternehmen enthalten sind,

F) ob sonstige Fallstricke enthalten sind,

G) ob Änderungen aus juristischer Sicht notwendig sind.

Nachfolgend erfolgte eine anwaltliche Abschlussprüfung.

Die Statuten sowie die darin enthaltenen Festlegungen stehen im Einklang mit den gesetzlich zulässigen Delegationsmöglichkeiten.

Der Gemeinderat beschließt die vorgetragenen und im Detail durch den Geschäftsführer erläuterten Statuten einstimmig.

Einstimmig

Zu 5b.

Die Geschäftsführung erläuterte detailliert die gemeinsame Empfehlung des EWS und des Gemeindevorstandes hinsichtlich Kompetenzübertragung personeller EW Angelegenheiten.

Die Übertragung steht im Einklang mit den gesetzlich zulässigen Delegationsmöglichkeiten.

Die Beschlussvorlage wurde von zwei unabhängigen Fachanwälten geprüft.

Nachfolgender Beschluss wurde vorgetragen und erläutert:

Gemäß § 30 Abs. 2 lit b) TGO überträgt der Gemeinderat dem Gemeindevorstand die Entscheidung über Begründung und Beendigung von Dienst-, Arbeits- und Ausbildungsverhältnissen, deren Dauer sechs Monate übersteigt, soweit die Personen, auf welche sich dies Verhältnisse beziehen, im Betrieb des Elektrizitätswerkes Schattwald e.U. dienstverwendet werden sollen oder wurden, jedoch mit Ausnahme des Dienstverhältnisses zum jeweiligen Geschäftsführer des Elektrizitätswerkes Schattwald e.U., für welchen die gesetzliche Zuständigkeit des Gemeinderates jeweils aufrecht bleibt, letztere Ausnahme ihrerseits jedoch wiederum mit Ausnahme von Verlängerungen oder Veränderungen bereits bestehender dienstvertraglicher Vereinbarungen, für welche die Zuständigkeit dem Gemeindevorstand übertragen wird.

Der Gemeinderat beschließt mit 6 ja; 4 nein (Mag. Lutz, R. Zobl, Döpfer, Fiegenschuh) und 1 Enthaltungen (Müller) den Beschlussantrag.

Zu 6.

Der Obmann des Prüfungsausschusses Mag. Josef Lutz liest den Bericht der letzten Prüfungsausschusssitzung vor. Es gab keine Beanstandungen.

Zu 7.

Die Abgaben und Gebühren für das Jahr 2017 bleiben bis auf die Hundesteuer (Erhöhung ab 1.1.2017 auf € 50,--) gleich.

Einstimmig

zu 8.

Die Bürgermeisterin trägt den Haushaltsplan 2017 incl. MFP bis 2021 vor. Der Haushaltsplan (Einnahmen wie Ausgaben € 1.736.100,00) und der Mittelfristige Finanzplan werden beschlossen.

Einstimmig

Zu 9.

Die Erschließung von Kanal und Wasser für das Chalet Dorf werden der Fa. Berger&Brunner als Billigstbieter zum Preis von € 110.678,42 übergeben.

Einstimmig

Zu 10.

Die Vergabe des Leitungskataster und zur Rohrnetzberechnung für die Wasserversorgungsanlage in Schattwald werden zur weiteren Einholung von Informationen (Zusatzleistungen) verschoben.

Zu 11.

Da die Firma Wöber den Vertrag zur Müllentsorgung gekündigt hat, wurde die notwendige Neuausschreibung von der Fa. GEMNOVA durchgeführt. Angeboten hat lediglich die Firma Specht aus Reutte. Der neue Entsorgungstermin wird nun der Freitag sein. Beginn mit Jänner 2017.

Einstimmig

Zu 12.

Der alte Kopierer vom Gemeindeamt wird der MK Schattwald gegeben.

Die Bürgermeisterin:

(Waltraud Zobl-Wiedemann)